

# GESTRA thermischer Kondensatableiter mit Membranregler, bis PN 40

**Rhombische Haube**

Wartungsfreundlich ohne Ausbau aus der Rohrleitung. Flanschverbindungs-schrauben von der Geräteseite her in die Flanschbohrungen einsteckbar.

**Mono-Regelmembran**

Leicht und ohne Ausbau des Gehäuses austauschbares Regelorgan. Präzise Reaktion auf jede Temperaturänderung. Wellmembran aus Hastelloy®. Hohe Elastizität. Lange Lebensdauer.

**Tandemabschluss**

Schmutzunempfindlicher Regler mit zweifachem Abschluss.

**Metallische Grundbuche**

Gekammerte Haubendichtung im Kraftnebenschluss

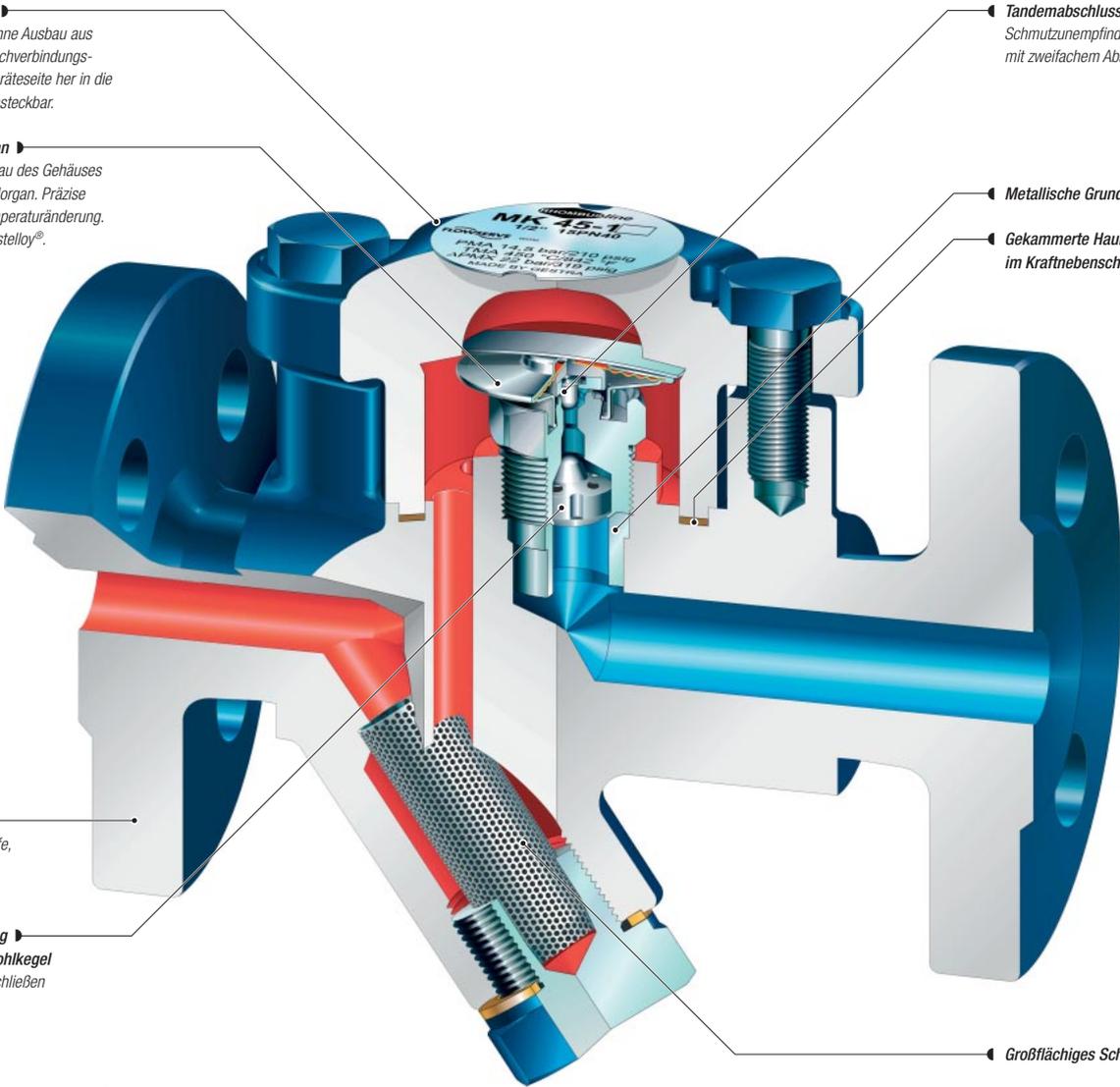
**Anschlüsse**

Flansch, Gewindemuffe, Schweißmuffe oder Schweißende.

**Rückschlagsicherung**

mit massearmem Hohlkegel  
Reaktionsschnelles Schließen bei Wasserschlägen.

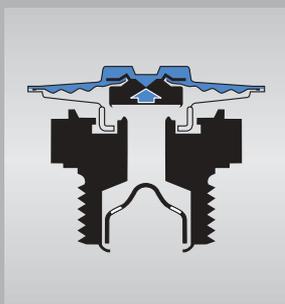
**Großflächiges Schmutzsieb**



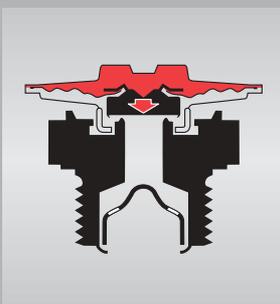
dargestellt MK 45-1, PN 40

## Die Wirkungsweise

### Mono-Regelmembran

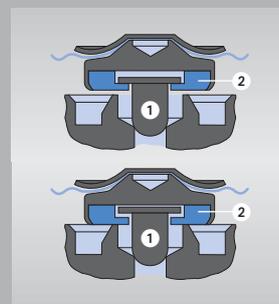


**Öffnen:**  
Die Membrankapsel enthält ein flüssiges Steuermedium, dessen Verdampfungstemperatur geringfügig niedriger als die des Wassers ist. Bei abgestellter Anlage oder kaltem Kondensat ist das Steuermedium aufgrund der niedrigen Umgebungstemperatur vollkommen flüssig. Der Innendruck der Membrankapsel ist geringer als der Umgebungsdruck (Betriebsdruck), so dass die Membranfolie mit dem Ventil in Richtung Offenstellung gedrückt wird.



**Schließen:**  
Mit zunehmender Kondensattemperatur beginnt die Steuerflüssigkeit zu verdampfen. Der Druck in der Membrankapsel steigt. Die Membranfolie mit dem Ventil wird in Richtung Schließstellung gedrückt, die kurz unter Siedetemperatur des Kondensats erreicht ist.

### Tandemabschluss



Der selbstzentrierende Kugelhahn 1 sorgt für den dampfdichten Abschluss. Mit steigender Temperatur folgt die nachgeschaltete Flachdichtung 2 und bietet eine weitere Gewähr für Dichtheit, auch bei Schmutzanfall. Durch den zweimaligen Druckabbau wird der Verschleiß reduziert und die Lebensdauer erhöht.

Abb. oben: Anlage in Betrieb  
Dichtsitz 1 geschlossen  
(Regler fährt in Schließstellung)

Abb. unten: Ableiter geschlossen  
Beide Dichtsitze geschlossen